

Lösungen Plankostenrechnung

Aufgabe 1

a)	Gesamte Plankosten:	42.000,00 €	
	enthaltene Fixkosten:	15.000,00 €	
	verbleiben variable Kosten	27.000,00 €	
	bei variablem Kostensatz	18 €/Stück	
	ergeben sich	<u>27.000,00 €</u>	<u>1.500 Stück</u> Planbeschäftigung
		18 €/Stück	

b) Beschäftigungsgrad = 73,33% (1100 Stück/1500 Stück)

damit sind 26,67% der Fixkosten nicht gedeckt, die BA beträgt folglich **-4.000,00 €**

oder: verrechnete Plankosten – Sollkosten

30.800,00 €	34.800,00 €	<u>-4.000,00 €</u>
(42.000 / 1.500 × 1.100)	(15.000 + 18 × 1.100)	

Verbrauchsabweichung = Sollkosten – Istkosten

34.800,00 €	35.690,00 €	<u>-890,00 €</u>
		(Mehrverbrauch!)

Gesamtabweichung = BA + VA =

-4.890,00 €

oder: verrechnete Plankosten – Istkosten

30.800,00 €	35.690,00 €	<u>-4.890,00 €</u>
-------------	-------------	---------------------------

c) BA: Konjunktursituation, allgemeine Auftragslage, Streik, Stockungen im Materialfluss usw.

VA: Minderwertiges Material, Ausschussproduktion, Überstunden ...

d) Der Kostenstellenleiter muss die Verbrauchsabweichung verantworten und erklären. Dabei kann es durchaus sein, dass die Kostenstelle letztlich nicht die Verantwortung trägt, weil z.B. Einkaufsentscheidungen nicht in der KSt fallen.

Aufgabe 2

a)	Menge	PKVS	Basisplank.	
	3.500 hl	40,00 €	140.000 €	
	3.000 hl	46,00 €	138.000 €	
	500 hl		2.000 €	→ Differenzen-Quotienten-Verfahren!
	$k_v =$		4,00 €	

Fixkosten:	138.000 € K_{gesamt}
	<u>12.000 € K_v</u>
	126.000 € K_{fix}

Basisplankosten bei 4.000 hl:	126.000 + 4.000 × 4 €/hl =	142.000 €
PKVS = 142.000 € / 4.000 hl =		<u>35,50 €</u>

b) VA: -7.560 €
 BA: 7.560 €
 GA: 0 €

Damit liegt eine Überbeschäftigung vor, die den Mehrverbrauch exakt kompensiert.

Fixkosten: 126.000 € 100,00%
 7.560 € 6,00%

Die Ist-Beschäftigung liegt also bei 106%, da 6% der Fixkosten mehr verrechnet wurden.

Das entspricht 4.240 hl

Die Sollkosten bei 4.240 hl betragen $126.000 + 4.240 \times 4 =$

142.960 €

↖ 7.560 €

Bei einem Mehrverbrauch von 7.560 € müssen die Istkosten betragen.

135.400 €

Aufgabe 3

Kosten	Anteil kv	Plankosten	Sollkosten	fix	variabel
Löhne	100,00%	500.000 €	460.000 €	0 €	460.000 €
Hilfslöhne	70,00%	160.000 €	151.040 €	48.000 €	103.040 €
Hilfsstoffe	50,00%	100.000 €	96.000 €	50.000 €	46.000 €
kalk. Kosten	0,00%	200.000 €	200.000 €	200.000 €	0 €
Basisplankosten:		960.000 €	907.040 €	298.000 €	609.040 €
verrechnete Plankosten:		883.200 €			

Beschäftigungsgrad März = 92,00%

BA = verrechnete Plankosten – Sollkosten = -23.840 € (Unterbeschäftigung)

oder: $K_{\text{fix}} \times (92\% - 100\%) =$ -23.840 €

Kosten	Istkosten	Sollkosten	VA	Art
Löhne	480.000 €	460.000 €	-20.000 €	Mehrverbrauch
Hilfslöhne	150.000 €	151.040 €	1.040 €	Minderverbrauch
Hilfsstoffe	90.000 €	96.000 €	6.000 €	Minderverbrauch
kalk. Kosten	200.000 €	200.000 €	0 €	keine Abw. (reine Fixkosten!)

Aufgabe 4

a) Sollkosten 32.761,00 € (Fixkosten + 90% der variablen Kosten)

b) „erlaubte“ Kosten, d.h., auf den Beschäftigungsgrad verrechnete Plankosten unter Berücksichtigung der fixen und variablen Bestandteile

c) Sollkosten 29.322,00 € (Fixkosten + 80% der variablen Kosten)

Istkosten 29.530,00 €
-208,00 € Mehrverbrauch!

Aufgabe 5

a) Beschäftigungsgrad = 80,00%

BA = 20% der Fixkosten = $116.800 \times (-20\%) =$ -23.360,00 € (Unterbeschäftigung)

VA = Sollkosten – Istkosten = $957.760 € - 960.000 € =$ -2.300 € (Mehrverbrauch)

b) s. Mitschriften!

Aufgabe 6

a) VA = Sollkosten – Istkosten

Sollkosten	158.400 €	
Istkosten	160.000 €	
		-1.600 € (Mehrverbrauch)

b) Fixkosten = 40% von 180.000 € = 72.000 €

Bei 20% Unterbeschäftigung beträgt die BA **-14.400 €**

c) Preisabweichung bezogen auf die Ist-Mengen

	80,00%	Planpreise	Istpreise	Abweichung
Material:		32.000 €	31.040 €	960 €
Fertigung:		20.000 €	20.800 €	-800 €
Gesamt:				160 €

PA insgesamt positive Wirkung auf das Betriebsergebnis!